

Bete und Arbeite

Mönchtum als Lebensform im Mittelalter

Themenbereich I: Klosterleben

Informationen findest Du in der Ausstellung zur Klostersgeschichte.

1

1. Versuche den nachfolgenden Text auszufüllen!

Das Kloster Veßra war ein gemeinsamer Ort zum Wohnen, Arbeiten und Beten für
_____. Sie lebten meist von der Außenwelt
_____ und durften das Kloster nicht ohne
Erlaubnis der Klostervorsteher _____. Die Mönche in Veßra
gehörten zum Orden der _____.

2. Mönche und Nonnen mussten beim Eintritt ins Kloster versprechen, wichtige Verhaltensregeln einzuhalten.

Sie versprachen ...

- zu beten und zu arbeiten
- in Armut zu leben
- in verschiedene Länder der Erde zu reisen
- nicht zu heiraten

Kreuze die richtigen Antworten an!

Themenbereich II: Klostergebäude

1. Die wichtigsten Gebäude des Klosters Veßra stehen im Zentrum des Klostergeländes. Dies sind die Klosterkirche und die Klausurgebäude. Sie dienen den Mönchen zum religiösen Leben und zur Unterkunft.
Was gehört zusammen? Verbinde die Kästchen mit Linien!

Klosterkirche

Schlafkammern (Zellen)

Südklausur

Gottesdienst und Gebet

Ostklausur
(im 18. Jh.)

Vorrats- und
Wirtschaftsräume

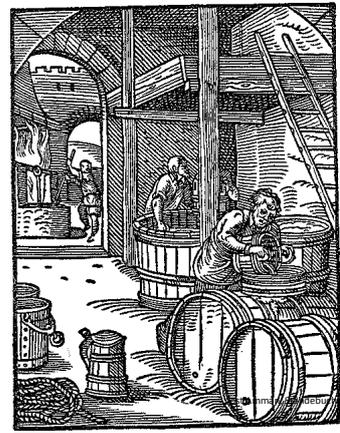
Westklausur

Speiseraum/Küche

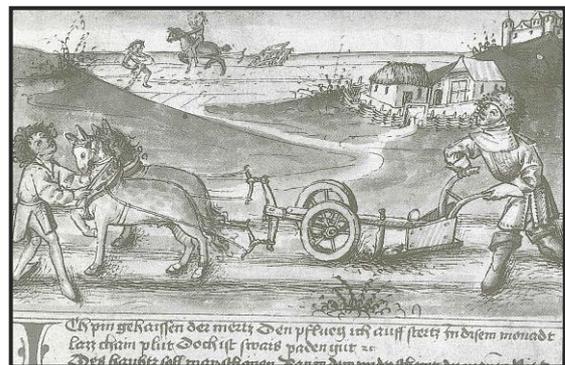
Themenbereich III: Klosterstruktur (Klostergeschichtsausstellung)

1. Finde heraus, wie man den Leiter des Klosters nannte. Tipp: Du findest die Antwort auf einer Informationstafel.

2. Auf dem Klostergelände gab es neben einem großen Wirtschaftshof mit Ställen, Speichern und Gärten auch eigene Werkstätten. Versuche aus den folgenden Abbildungen zu schlussfolgern, mit welchen Handwerken und landwirtschaftlichen Arbeiten sich die Mönche beschäftigten.



Kühnel, Alltag im Spätmittelalter



Kühnel, Alltag im Spätmittelalter